

Hoch hinaus

Vakuum-Spannturm hält Kunststoffwerkstücke

Um eine möglichst hohe Anzahl unterschiedlicher Werkstücke gleichzeitig spannen zu können, hatte Witte Bleckede, Hersteller universeller Spannsysteme, einen neuartigen Vakuum-Turm entwickelt. An vier Seiten des Turms befinden sich Vakuumplatten verschiedener Formate, so dass in einer Aufspannung bis zu 20 Bauteile gehalten werden können.

Die jeweiligen Spannplatten können sowohl manuell als auch halbautomatisch beaufschlagt werden.

Mit nur einer Umspannung können die Werkstücke komplett an allen sechs Seiten bearbeitet werden.

„Der aus einer hochfesten Aluminium-Legierung bestehende Spannturm verbirgt sein Geheimnis im Inneren. Dazu gehören eine ausgeklügelte Vakuumversorgung mit Ventilsteuerung, Vakuumspeichern und mechanischen Verschlusskupplungen für automatische und manuelle Koppelmanöver“, erklärt Bodo Winowsky, der für dieses Projekt verantwortlich ist.

Der Vakuumturm mit den Abmessungen HxBxL 800x700x700 wurde zur Befestigung auf dem Maschinentisch mit einer Grundplatte versehen.

Modulare Vakuumaggregate und integrierte Sicherheitsschalter sorgen für ein sicheres und überwachtes Spannen der Werkstücke.

Die Vakuumversorgung des Spannturms erfolgt über die Maschinenpalette; es ist zusätzlich auch eine manuelle Aktivierung der Vakuumzufuhr möglich.

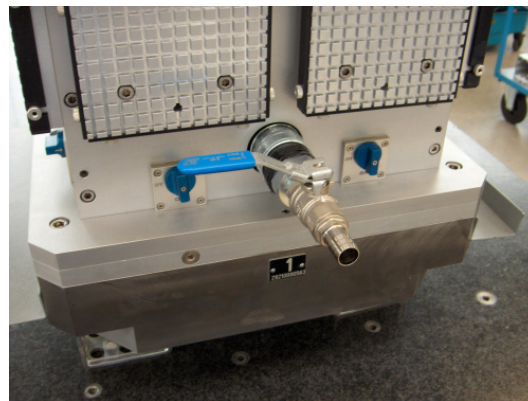
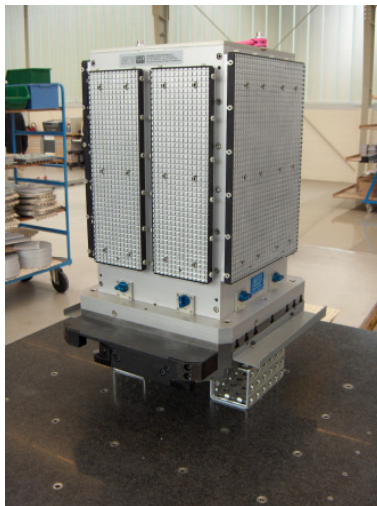


Foto links: Vakuum-Spannturm mit Spannplatten in unterschiedlichen Formaten

Foto rechts: Zur Befestigung auf dem Maschinentisch wurde der Spannturm mit einer Grundplatte versehen. Die Vakuumversorgung kann auch durch manuelle Betätigung des Kugelhahns erfolgen.